Bremer Stadtmeisterschaften 2018

Ein Routinier holt sich den Titel

16 Spieler starteten in der Huchtinger Sporthalle und kämpften erbittert um den Titel

Stadtmeister 2018 (bis 1700- Q-TTR- Punkte).

Leider trafen zwei der ganz großen Favoriten mit den höchsten Q-TTR-Werten bereits im Viertelfinale aufeinander.

In einem faszinieren Match gewann der spätere Sieger Torsten Kück (TS Woltmershausen) hauchdünn mit 3:2 Sätzen gegen Torsten Holstein (TuRa Bremen) .

Im Halbfinale standen sich Nico Wendenburg (TuRa Bremen) vs. Frank Fehrmann (SV Werder) und Torsten Kück vs. Tobias Schlüter (TV Bremen-Walle) gegenüber.

Der stark aufspielende N. Wendenburg gewann sicher mit 3:0 und zog ohne Niederlage

verdient in das Endspiel ein. Auch T. Kück wurde seiner Favoritenrolle gerecht und schaltete

T. Schlüter mit 3:0 aus.

Das Finale entschied Routinier Torsten Kück mit 3:2 für sich und ist somit „Stadtmeister Bremen 2018“.

In der Doppelkonkurrenz wurde das TuRa-Doppel Wendenburg/Holstein hoch gehandelt und konnte seiner Favoritenrolle auch gerecht werden.

Im Halbfinale warfen sie Fehrmann/Böhme (SV Werder) mit 3:0 aus dem Rennen und trafen im Endspiel auf Eisenbart /Schlüter (TV Grohn/TV Walle), nachdem diese das mitfavorisierte

Doppel Hollmann/Schulze (ATSV Sebaldsbrück) hauchdünn mit 3:2 ausgeschaltet hatten.

Im Endspiel war der erste Satz ein echter Krimi; Eisenbarth/Schlüter gewannen in der Verlängerung. Danach waren die TuRaner aber nicht mehr zu halten und siegten glatt mit 3:1.

Ein großes Lob geht an die Verantwortlichen des TuS Huchting.

Nachdem lange Zeit kein Verein bereit war die Veranstaltung durchzuführen, entschlossen sich die Huchtinger ohne Vorbehalte, die Stadtmeisterschaften zu organisieren.

Im Ergebnis war es eine rundum gelungene Veranstaltung. Danke TuS Huchting.

(Rudolf Alfani)